



www.pastoralassistentin.at

Michaela Spies (Vorstandsvorsitzende)

Pflegewohnhaus Simmering
Dittmannngasse 5, 1110 Wien
Tel.: 0676 317 8482

Michaela.Spies@katholischekirche.at

Mag. Richard Kipkemoi Langat, BA BEd (stv. Vorstandsvorsitzender)

richard-kipkemoi.langat@katholischekirche.at

bgpass@katholischekirche.at

Weitere Vorstandsmitglieder:

Sonja Hörweg

Sonja.Hoerweg@katholischekirche.at

Mag. Theresa Lechner

theresa.lechner@katholischekirche.at

Gerald Miedler

g.miedler@edw.or.at

Rundbrief **Ostern** 2022

1. **Einleitung**
2. **Rückblick**
 - a. Jännertagung
3. **Vorschau und Termine zum Vormerken**
 - a. Kardinalsbegegnung
 - b. Ausflug
 - c. Herbsttagung
 - d. Bibliolog mit Ingrid
4. **Informationen**
 - a. Hinweis auf EDW-Newsletter kurz
 - b. Mitarbeiterbefragung und roter Faden
 - c. Neues von den JuKi-PAss
 - d. Exerzitien und Weiterbildung in der Dienstzeit?
5. **Spirituelles**

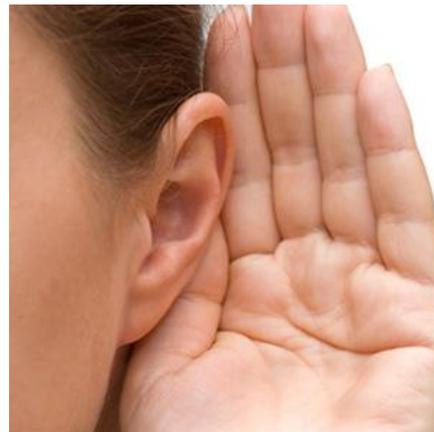
1. Einleitung

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Vor einigen Tagen wurden die Ergebnisse des Synodalen Prozesses innerhalb der Erzdiözese Wien präsentiert (siehe: <https://youtu.be/t4hKpbc187U>).

Da wurde viel zugehört und fünf Problemfelder thematisiert:

1. Partizipation, Hierarchie und Demokratisierung
2. Die Rolle der Frau in der Kirche
3. Gesellschaftliche Herausforderungen und Diakonie
4. Spannung, Tradition und Gegenwart
5. Gemeinschaft



Für mehr Info gibt es eine 10seitige Zusammenfassung unter:

https://www.erzdioezese-wien.at/dl/IMtpJKJKoKnKMJqx4KJK/Gesamtergebnis_Zusammenfassung_pdf

Auch wir hatten den Synodalen Prozess (als Vorbereitung auf die Bischofssynode im Herbst 2023) bei unserer letzten Jännertagung zum Thema gemacht. Synodal unterwegs zu sein, das ist gerade für uns Christen die Chance, im Miteinander Gottes Geist erfahrbar zu machen, auf seine Stimme und die Stimme der Menschen zu hören. Vordergründig geht es also nicht um ein sich Positionieren oder um Meinungen zu verteidigen, sondern um ein schlichtes **Hinhören**. Wie schnell sind wir oft bei uns, wenn wir anderen zuhören? Wie groß ist mein Interesse tatsächlich bei jenen Menschen, die so anders denken und leben wie ich? Wem höre ich (un)gern zu? Wo höre ich lieber weg? Das Zuhören ist der Beginn jeder Kommunikation. Das Sprechen ergibt sich daraus. Wo das übersehen wird, redet man aneinander vorbei. Es entstehen Konflikte. Wir kennen das im Kleinen: in der Partnerschaft, in der Familie, im Freundeskreis, in der Kirche und auf nationaler Ebene. Aber nicht nur im Zwischenmenschlichen, sondern auch in unserer Beziehung mit Gott sind wir immer wieder herausgefordert hinzuhören. Ganz Ohr zu sein für Gottes Stimme und für seine Gegenwart, auch dazu ruft uns der Synodale Prozess auf. In unseren Gemeinschaften hinzuhören, wo treibt uns Gottes Geist hin, was hat er mit uns, seiner Kirche vor. Die Probleme liegen auf dem Tisch, die Lösungen sind noch offen. Während ich das schreibe, kommen mir die Gedanken: Die wahren Probleme der Menschheit liegen derzeit wohl in anderen Bereichen (Klima, Kriege, Seuchen). Doch auch als Kirche befinden wir uns in einer wahren Krise: Altes hält nicht mehr, das Neue ist noch sehr unkonkret. Das ganze System ein Stück weit erschüttert. Die Botschaft jedoch, sie bleibt hochaktuell. Und sie ist immer auf der Suche nach offenen Ohren, nach Menschen, die hinhören, die klug unterscheiden und weise entscheiden. Der Weg ist klar: gemeinsam, synodal: mit ihm durch ihn und in ihm ... und mit uns 😊

Ich wünsche euch im Namen der PASS BG eine gesegnete Karwoche und ein prächtiges Osterfest, das euch neu öffnet für die Botschaft des Auferstandenen. Effata!

Theresa Lechner

Bildquelle:

<https://ehonami.blob.core.windows.net/media/2014/03/better-hearing-without-a-hearing-aid.jpg>

2. Rückblick

a. Jännertagung

Bei der Jännertagung am 26.1. beschäftigten wir uns mit dem Thema „synodaler Prozess“. Nach einem kurzen Input von Theresa Lechner tauschten wir uns über unsere Erfahrungen zu diesem Thema in unseren Pfarren/Dienststellen aus. Fazit: die Informationen dazu sind kaum bis wenig in den Dienststellen angekommen, weil von der PGR-Wahl überschattet. Danach setzten sich 40 Teilnehmer*innen mit den 10 Fragenfeldern der ED-Wien in 2x 5 Kleingruppen auseinander – was dabei herausgekommen ist, könnt ihr im Anhang nachlesen. Nachmittags vertieften wir dann mit der

Bibelstelle Gen 37-50 „Josefs Traum“ mit Bibelteilen und Kleingruppenarbeit zu „Träume und Visionen, Zuhören, Reden, Teilhabe und Sendung und Beten“. Die Zusammenfassung ebenfalls im Anhang zum Nachlesen. Beide Zusammenfassungen haben wir an die Arbeitsgruppe „Synodaler Prozess“ in der ED weitergeleitet. Diese wird – mit den Rückmeldungen von Einzelpersonen und Gruppen aus den Pfarren – daraus ein Erkenntnispapier erstellen, welches an die Arbeitsgruppe in Rom zur Synode 2023 weitergeleitet wird. Wir sind gespannt, was sich hier weiterentwickelt! Sobald wir dazu Informationen haben, werden wir die euch weiterleiten!

In diesem Sinne: arbeiten und wirken wir Synodal!

Sonja Hörweg

3. Vorschau und Termine zum Vormerken



a. Kardinalsbegegnung

Neuer Termin:

Mittwoch, 25. Mai 2022 17.00-19.00 Uhr

Bei schönem Wetter kann dann die Agape auch im Hof stattfinden.

Anmeldung bitte bis Freitag 20.5.2022 unter

https://doodle.com/poll/a3hhvzf4aargfmzv?utm_source=poll&utm_medium=link

Michaela Spies

b. Ausflug

Mittwoch, 8. Juni 2022 – Details folgen Ende April! Bitte den Termin vormerken!

Michaela Spies

c. Herbsttagung

Mittwoch, 28. September 2022 9.30 Uhr – Donnerstag, 29. September 2022 16.00 Uhr

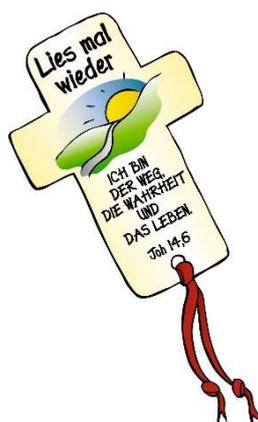
Achtung geänderter Termin, da am Dienstag, 27. September 2022 Theologischer Tag ist.

Michaela Spies

d. Bibliolog-Grundkurs mit Ingrid Mohr

Herzliche Einladung zum Bibliolog Grundkurs im Juli:

<https://www.kardinal-koenig-haus.at?va=33968>



4. Informationen

a. Hinweis auf EDW-Newsletter kurz

Nochmals zur Erinnerung: es gibt 2 Newsletter, welche von der ED verschickt werden, in denen wichtige Informationen enthalten sind. Oft sind hier nur Schlagzeilen bzw. Überschriften angeführt, welche mittels Link zum gesamten Artikel führen. Wir wissen, das ist mühsam und braucht Zeit – aber noch ist nichts Einfacheres möglich. Es wäre wünschenswert, wenn mehr Berichte aus den Pfarren/Einsatzorten und dem pastoralen Tun in diesem Newsletter präsentiert würden. Also: zeigt, was sich bei euch tut!!!

Sonja Hörweg

b. Mitarbeiterbefragung und roter Faden

Beim letzten Treffen des BG- Vorstandes mit der Stabsstelle Personalentwicklung mit Martina Greiner-Lebenbauer und Wolfgang Kommer präsentierte Martina ein Arbeitspaket, welches aus der Mitarbeiter*innenbefragung geschnürt wurde (siehe Anhang). Dies ist sehr umfangreich – und muss nun umgesetzt werden. Wolfgang bat uns, euch zu befragen, in welchen Bereichen ihr euch Aus- und Weiterbildungsangebote wünschen würdet. Also bitte – wer Ideen dazu hat, direkt an Wolfgang Kommer, der für den roten Faden zuständig ist – schicken! (w.kommer@edw.or.at)
Er würde sich auch wünschen, dass die Angebote im roten Faden angenommen werden.

Sonja Hörweg

c. Neues von den Ju-Ki-PAss

Ausbildung der Jungen Kirche

Damit die Arbeit in der Kinder- und Jugendpastoral gelingt, braucht es ein gut ausgebildetes Team. Wir legen dazu den Grundstein - mit regelmäßigen Angeboten zum Aus- und Weiterbilden an!

Mit euch, für euch!

Ich bitte euch eure Ehrenamtlichen einzuladen und zur Teilnahme zu motivieren.

Natürlich seid ihr selbst auch gerne willkommen!

<https://www.erzdioezese-wien.at/pages/inst/26098454/angebote/ausbildungen/jukiausbildung>

Gerald Miedler

d. Exerzitien und Weiterbildung in der Dienstzeit?

„Wird von der/dem PAss/PastH die Teilnahme an einer beruflichen Weiterbildung vom Vorgesetzten angeordnet, so gilt die Teilnahme an dieser Weiterbildungsveranstaltung als Dienstzeit. Die Kosten für diese Weiterbildungsveranstaltungen müssen von der Dienststelle getragen werden.“

(Auszug aus der Kooperationsvereinbarung / Seite 9)

- Immer wieder gibt es in der Praxis Unklarheiten bezüglich Weiterbildung in der Arbeitszeit.

Die Kooperationsvereinbarung geht auf dieses Thema ein. Schaut euch die ganze Regelung an unter:

https://www.erzdioezese-wien.at/dl/OtKKJKJOoNInJqx4kJK/Kooperationsvereinbarung_September_2021_pdf

- Im Mitarbeiterportal unter Personal findet ihr auch die Tabelle als Vorlage zum Ausfüllen.

- Die Personalentwicklung unterstützt manche Kurse außerhalb des Roten Fadens auch finanziell.

Infos dazu bekommt ihr direkt bei Mag.a Greiner-Lebenbauer. (M.Greiner-Lebenbauer@edw.or.at)

Gerald Miedler

5. Spirituelles

Zum Nachdenken und Umdenken

„...liebt einander, so wie ich euch geliebt habe...“. (Joh. 15, 12)
„...Und wer ist mein Nächster? ...“ (Lk. 10,29) – Du, oder?
Die Beziehung zwischen Schöpfer und Geschöpf!
Die Beziehung zwischen Du und Ich!
Die aufrechterhaltende menschliche Beziehung!
Heilung, Glaubensaussagen, Menschlichkeit, Solidarität und Menschsein!
Die Kraft des Vergebens ist stärker als die Kraft des Nachtragens!
Heute entscheide Dich, sei mutig und lebe!
Jesus, die Menschen suchen dich in der Tiefe!
Du bist der Sinn des Lebens!
Du gibst unserem Leben einen Sinn!
Die Liebe ist das entscheidende Band!
Denk nach und es könnte Ostern werden!

Richard Langat

**Der Vorstand wünscht allen Kolleg*innen
ein gesegnetes Osterfest und eine gnadenreiche Osterzeit!
Bleibt gesund!**



© Sr. M. Jutta Gehrlein, pfarrbriefservice.de